

Optimol Performance Specimen (OPS) – die nächste Generation

Weniger als
10€
 per Test

SICHERN SIE IHRE PRÜFERGEBNISSE DURCH DIE VERWENDUNG VON ORIGINAL-PRÜFKÖRPERN

Professionell hergestellt und genormt für SRV®:

Optimol Performance Disk (OPD – Art.-Nr. 291.150.00) und Optimol Performance Ball (OPB – Art.-Nr. 291.150.10)

Unsere OPS sind die Grundlage für hochpräzise, reproduzierbare Testszenarien über viele Jahre hinweg, die durch unsere speziellen Qualitätssicherungsverfahren und Zertifizierungen gewährleistet werden. Durch die Verwendung von Original Optimol Performance Specimens wird das Risiko unnötiger Testwiederholungen aufgrund von uneinheitlichen Ergebnissen deutlich reduziert.

291.150.90 – SRV® OPS STARTER KIT

ENTHÄLT:

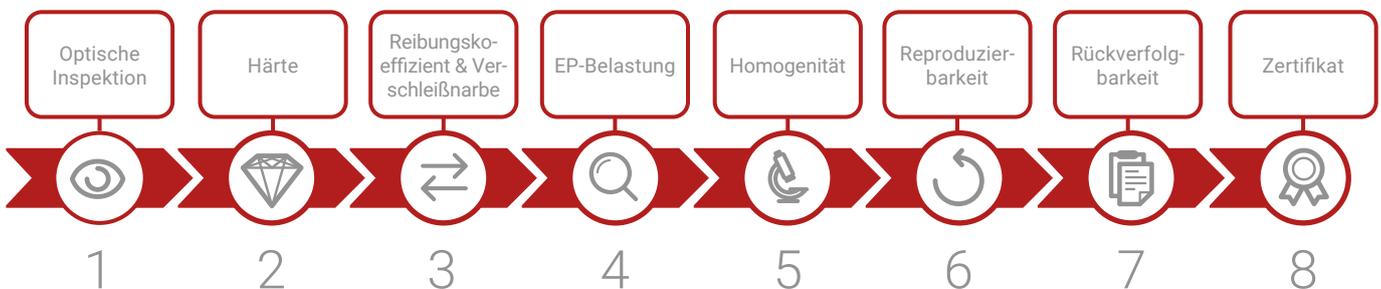
- 10 OPD 24 x 7,9 mm, beide Oberflächen geläppt, Oberfläche 0,50-0,65 µm Rz, Werkstoff: 100Cr6, gehärtet, nach den Spezifikationen des SRV®-Kalibrierlaufs, DIN 51834 und ASTM-Normen
- 50 OPB 10 mm, poliert, Werkstoff: 100Cr6, nach den Vorgaben des SRV®-Kalibrierlaufs, DIN 51834 und ASTM-Normen
- Kalibrieröl (10 ml)

Alle weiteren Optimol Performance Specimens finden Sie in unserem Online-Shop: www.triboshop.de

**JETZT
 BESTELLEN:**



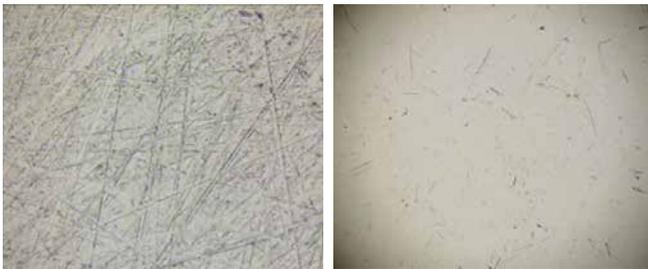
WIE WIR UNSERE QUALITÄT SICHERSTELLEN:



JEDES TESTMUSTER DURCHLÄUFT EINE REIHE VON VERFAHREN. UNSERE EINZIGARTIGE QUALITÄTSSICHERUNG GEWÄHRLEISTET DIE WIRKSAMKEIT IHRER TESTREIHE:

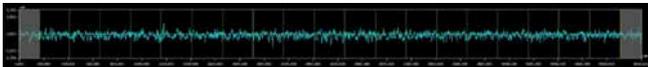
1. Optische Inspektion und halbautomatische Rauheitsmessung und Auswertung.

Durch optische Inspektion eliminieren wir Kratzer, Rost und andere makroskopische Schäden auf den Probenoberflächen.



Oberflächenmikroskopie einer OPD Oberflächenmikroskopie eines OPB

Durch intensive, halbautomatische Rauheitsmessungen und -auswertungen stellen wir sicher, dass die Rauheitsparameter jeder Charge innerhalb der vorgegebenen Parameter bleiben.



Typischer Scan der Oberflächentopografie einer OPD-Oberfläche

2. Härte

Bei jeder Charge, die Optimol verlässt, überprüfen wir die Härte der Probe, um die Übereinstimmung mit den Standardspezifikationen zu gewährleisten.

3. Reibungskoeffizient und Verschleißnarbe

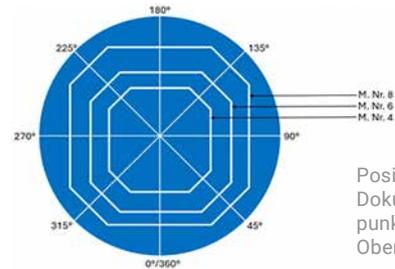
An Stichproben aus jeder OPD-Charge überprüfen wir sorgfältig die Stabilität und Konsistenz des Reibungskoeffizienten und der daraus resultierenden Verschleißnarbe mit unserem Referenzöl, um die Reproduzierbarkeit zu gewährleisten.

4. EP-Belastung

Da unsere OPD auch als Referenzproben für Extremdrucktests dienen, überprüfen wir die Passlast an mehreren Stichproben aus jeder Charge.

5. Homogenität

Wir überprüfen regelmäßig die CoF-Werte an verschiedenen Stellen der Scheibenoberflächen mit speziellen Testverfahren, um die Homogenität der Ergebnisse an jeder Stelle der Scheibe sicherzustellen.



Positionsdiagramm zur Dokumentation der Kontrollpunkte für das Screening der Oberflächenhomogenität

6. Reproduzierbarkeit

Dank unseres neuen stabilen und zuverlässigen Produktionsverfahrens sowie unserer intensiven Qualitätssicherung ist die Wiederholbarkeit der Ergebnisse äußerst präzise.

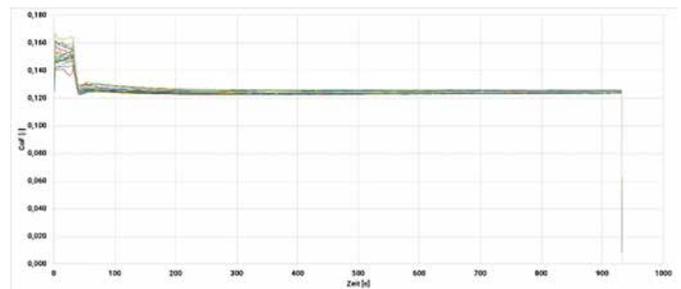


Diagramm von mehr als 30 Qualitätssicherungsprüfungen unserer OPD als Beweis für eine konstante Wiederholbarkeit von 95 %

7. Rückverfolgbarkeit

Wir garantieren die Rückverfolgbarkeit jeder Charge durch unsere Optimol Qualitätssicherungsdatenbank. Jede Charge wird registriert und erhält eine eindeutige Chargennummer, die es uns ermöglicht, die Geschichte jeder einzelnen OPS-Charge zu verfolgen.

Optimol Performance Disk (OPD) vor der Auslieferung



8. Zertifikat

Mit jeder OPS-Packung wird ein individuelles Zertifikat geliefert, das die wichtigsten Spezifikationen wie Härte- und Rauheitswerte, CoF für die Referenzfahrt und Gültigkeit enthält.